

Pressemitteilung

Koalition 143 – durch Stärkung der lokalen Selbstverwaltung erkämpfen wir eine effizientere und transparenter Regierung!

Die **Koalition 143 für lokale Selbstverwaltung in BuH** hat bei einer Pressekonferenz in Olovo ihre Deklaration präsentiert, mit der sie den Beginn ihrer **Kampagne für die lokale Selbstverwaltung und eine effizientere und bürgernähere Regierung darlegte. Olovo wurde als Symbol des Problems ausgewählt**, das die Gemeinden in BuH aufgrund der schlechten institutionellen Lösungen haben und als eine der Gemeinden, die großen Nutzen von den Ergebnissen der Arbeit der Koalition haben könnte.

Die Koalition 143 setzt sich aus **über 15 Organisationen der Zivilgesellschaft aus BuH** zusammen und ist aus dem Bedürfnis heraus entstanden, in dieser komplizierten bosnisch-herzegowinischen institutionellen Einrichtung **den Bürger/innen die Regierung näher zu bringen und mehr Verantwortung ihnen gegenüber zu übernehmen**, in dem für klarere, transparentere und effizientere Beispiele für die Regierung eines Landes in all ihren Segmenten plädiert wird.

Die Koalition 143 wird im kommenden Zeitraum, **insbesondere vor den Lokalwahlen 2012**, eine Reihe von Aktivitäten durchführen mit dem Ziel, **die Zuständigkeit der lokalen Regierungsebene zu stärken**, die sich bisher als am verantwortungsvollsten gegenüber den Bürger/innen gezeigt hat. In ihrer Arbeit wird die Koalition 143 versuchen, die Gerichtsbarkeit vieler gesellschaftlicher Bereiche wie Kultur, Sport, Landwirtschaft, Bildung klar zu definieren und auf eine lokale Ebene herabzusetzen, um sie somit wesentlich effizienter und transparenter werden zu lassen.

Bei der Pressekonferenz sprachen **Nenad Trbojević**, UG „Oštra nula“ aus Banja Luke, **Kata Marijan Krželj**, Centar za Građansku Suradnju aus Livno, **Alen Tatić**, UG „Akcija građana“ aus Sarajevo und **Osvit Seferović**, Građanski Front Ostalih aus Mostar.

Kata Marijan Krželj bezog sich noch einmal auf die Zuele der Koalition und gab an, dass die **Koalition 143 die Antwort auf die komplizierte institutionelle Einrichtung BuHs** sei, aus der sich nicht effiziente und untransparente Regierungsebenen ergeben, die ihre eigentliche Aufgabe nicht erfüllen, nämlich die eines Bürger/innen-Service.

Alen Tatić aus der UG „Akcija građana“ sagte, er hoffe, dass die Koalition in den kommenden Monaten eine reale Alternative zum jetzigen System wird bieten können, der den Bürger/innen die Hoffnung zurückgibt, dass sie durch eigenes **Handeln in ihrer lokalen Gemeinde ihre Bedürfnisse und Probleme lösen können**.

Nenad Trbojević von „Oštra nula“ unterstrich die **Bedeutung der Lokalwahlen für die Kampagne der Koalition**: „Ich glaube, dass die Lokalwahlen 2012 in der Art, wie die Bürger/innen Verantwortung der von ihnen gewählten Vertreter/inenn fordern, bedeutende Veränderungen bringen werden“, während Osvit Seferović vom „Građanski front ostalih“ betonte, dass mit dieser **Präsentation und Deklaration der Grundstein für eine stärkere Lokalverwaltung**, für eine bürgernähere Regierung, sowie den Beginn für eine veränderte politische Praxis auf lokaler Ebene gestellt wurde.

Am Ende kam man zum gemeinsamen Schluss, dass die Koalition 143 sowohl die Kraft, als auch die nötige Entschlossenheit hat, grundlegende Veränderungen der Regierungsweise auf lokalem und anderen Ebenen in BuH herbei zu führen, und dass die Zivilgesellschaft Trägerin dieser Veränderung sein muss.

Kontakt: koalicija143@gmail.com

Die Koalition auf Facebook:

<http://www.facebook.com/pages/COALITION-143/266849790027671?sk=wall>